

Lena Gander Siegte in allen Stichen

22 Mädchen und Knaben kämpften um den Königstitel

Nach vier Übungstagen folgte am 20. Juni als Höhepunkt das traditionelle Kilbischiesen der Ennetmooser Bogenschützen. Der Bogenschützenleiter Peter Zimmermann mit seiner Ehefrau Marietta, samt Helfer hatten den jugendlichen Armbrustschützen den korrekten und anspruchsvollen Umgang mit der Waffe Tell 's beigebracht. Für gute Resultate werden Ehrenmeldungen abgegeben, die für wunderschöne Spezialpreise berechtigen.

Am «Chilbisamstag» wurden im Schiesskeller vom «Morgestärn» in drei Stichen um Geld, Ehrenmannen/Ehrendamen und der Ehrengabenstich geschossen. Am Sonntag folgte dann die kirchliche Feier mit der Fahne sowie dem Gedächtnis, diesmal im Freien vor dem Schulhaus Morgestärn und dem anschliessendem Apéro für die ganze Bevölkerung.

Grosse Spannung

Vor dem Absenden im Singsaal dankte Peter Zimmermann den Akteuren für das pünktliche Erscheinen und das tadellose Verhalten. Auch Schützenpräsident Christian Gander freute sich ob den guten Resultaten und eröffnete das Absenden.

Die Schiessgewohnte Lena Gander (10) dominierte in allen Stichen, und holte sich mit 122 Punkten den Königstitel. Im Geldstich erzielte Sie 46 Punkte, im Ehrenmannen 47 Punkte von möglichen 50 Punkten und im Ehrengaben 29 von 30 Punkten. Nils Bachmann belegte Rang 2 mit 43/45 und 28 Punkten mit Total 116 Punkten. Rang 3 mit Total 113 Punkten belegte John Horlacher mit 43/43/27 Punkten aus den Stichen. In diesem Jahr haben sich die Burschen angestrengt, einen guten Rang zu erreichen. Sind doch fünf Jungs unter den ersten zehn Rängen zu finden, was in den letzten Jahren weniger der Fall war.

Wertvoller Gabentempel

Für den Ehrenmannen/-Frauen-Stich stellten sich 18 Gönner zur Verfügung. Hier ist es nicht erstaunlich, dass alle Armbrustschützen sich sehr viel Mühe geben, um ein gutes Resultat zu erzielen, geht es doch meistens um einen zünftigen Batzen Sackgeld. Lena Gander (10) holte sich als Erste ihren gewünschten "Götti/Gotte" mit 47 Punkten ab, gefolgt von Lorena Lussi (11) mit 46 Punkten, mit 45 Punkten folgten Roman Scheuber (15) und Nils Bachmann (10). Um den Gabentempel, der einen beachtlichen Wert aufwies, wurde hart gekämpft. Nicht weniger als 4 Armbrustschützinnen und Schützen haben, 29 von möglichen 30 Punkten geschossen. Dank dem besseren streich Resultat, holte sich Lena Gander (10) den Sieg, vor Emanuel Amstutz (10), Selina Scheuber (14), und Samuel Scheuber (11). Alle Teilnehmer konnten eine Ehrengabe auslesen und mit nach Hause nehmen, dabei waren die strahlenden Gesichter der «Lohn» für die Organisatoren.

Jugendschiessen 300Meter

Bereits zum siebten Male hatte die Schützengesellschaft Ennetmoos die jugendlichen Bogenschützen zu einem 300m-Wettkampf eingeladen. Unter der Aufsicht der Schützenmeister benützten 12 Mädchen und Jungs das Angebot. Das Programm umfasste 6 Schuss auf die 5er Wertung. Als Siegerin ging Lena Gander (10) mit 28 Punkten hervor, gefolgt von Reto Walker (11) mit 27 Punkten vor Samuel Scheuber (11) mit 26 Punkten. Auf die 12 Teilnehmer wurde ein Preisgeld von Fr. 330.00 verteilt. Gestiftet von den Ennetmooser Aktivschützen mit der Hoffnung, dass sie am Schiesssport Freude finden. Die Bogenschützenkilbi 2026 wird allen in guter Erinnerung bleiben und man hofft die jungen Talente im Jahr 2027 wieder anzutreffen.



v.l.n.r. Rang 2, Nils Bachmann, Schützenkönigin Lena Gander, John Horlacher Rang 3

Resultate unter www.sgennetmoos.ch

Text & Fotos Hans Gander